

Alte Ausgabe 186. Tausend —

Neues Wilhelm Busch - Album Wohlfeile Ausgabe

428 Seiten Quart. Format 25:32 cm. Auf hochfeinem, holzfreien Illustrationspapier. Mit etwa 1500 Bildern und mit einem durchlaufenden, vierfarbigen, künstlerischen Schutzumschlag, mit Wilhelm Buschs farbigem Selbstbildnis auf der Vorderseite und einem farbigen Original seines Geburtshauses auf der Rückseite nach einem Entwurf von Kunstmaler Hans Hähnel.



Ein Urteil
von vielen glänzenden:
Kurt Arnold Findeisen

Erster Leistungsträger des Sächsischen Theaters, urteilt:
Es heißt immer, das Leben wäre besser geworden in der Welt. Das ist nicht mehr wahr! Seitdem dieses preisgekrönte neue Wilhelm Busch-Album erschienen ist, ist es völlig gesondert: 428 Seiten großes Quartformat mit etwa 1500 Bildern dieses unvergleichlichen Künstlers und Meisters und ungefähr dreizehntausend kostlichen Prügungen seines unvergleichlichen Humors und seiner überfürchteten Weisheit für noch nicht zehn Reichsmark! Es ist darin neben den charakteristischsten berühmten Bildergrätschen vom „Heiligen Antonius zu Padua“, von „Hans Becken“, dem „Ungläubischen“; von der „Süßen Müllerstochter“ bis zu „Schweizerbauer“ oder „Die Dienst“; alles, was feinstreitig unter den Titeln „Schäfer und Schäferin“ und „Austerbauer“ vorliegt, versteckt und verdeckt. Es sind darin die fast vergessenen Busch-Bildergesänge, es sind darin die köstlichsten der berühmten Sammlungen „Schäfer und Schäferin“ und „Bärenbär“, fristümeliest Liederlein höchster Lebenskunst, zum Teil sogar in reizvoller Weise fossilisiert, also in grüner Nachbildung aus Busch's eigener, gut leserlicher Handschrift. Es ist darin, und das gibt dem Werk noch einen ganz besonderen Wert, ein unvergänglicher Profatext, der Endlos und heiter aus des Meisters Leben und Schaffen erzählt und der wiedergarrett durchsetzt ist mit

Reproduktionen von Werken seiner Hand, die der Öffentlichkeit bisher kaum zugänglich waren. Schließlich auch noch doch noch gerüchtiger Weise Leistung, die dieses „Album“ besticht, herzugehoben werden. 248 Seiten holzfreies bestes Papier in Hochquersformat mit raffinierigem Druck in farblos und verblüffende Satz- bzw. Bildanordnung, in graues Natur-Gespannen gebunden und in einem Schutzumschlag gehüllt, der im sich schauert ist: In Dieserband sind das berühmte Schätzspinde-Schild aus seiner Malerperiode und, von Hans Hähnel maßstatisch in Farben umgesetzt, das schätzspindensche Schild des Meisters, in dem der große Meister vor 100 Jahren, 4 Wochen nach seinem Tod, gehalten wurde!

Mit einem Wort: Ein Buch wie selten eins, ein Kaleidoskop deutschen Gemüts, aus dessen tausend Feldern im unerschöpflichen Wechselspiel die ewige Sonne lacht.



1863

70 Jahre G

Wohlfeile Ausgabe Neues Wilhelm Busch - Album
für sich allein - seit April dieses Jahres das 90. Tausend
In Vorbereitung: das 91.-120. Tausend

Wilhelm Busch - Album

In einem
Natur-
Ganzleinenband
in General

90
RM

Sonderangebot
auf dem
Postzettel

Weise Verlag



Der reiche vielgestaltige Inhalt des Neuen Wilhelm Busch-Albums:

Erstes Buch: Schätzpost. Der heilige Antonius von Padua / Hans Becken, der Ungläubische / Der Zoffmarkt / Das Doktor-Camino-Rosé / Die kleine Blümchen-Dame / Der Schäferin / Die Dreie / Schatzkästchen über den Sternen / Zwölftes Buch: Schäfer und Schäferin / Rittergeschichtliches Alphabet / Das Naturmuseum / Blumen und Blätter / Blumen und Rosen / Der Friede und die beiden Freunde / Der Schatzkästchen / Der Busch und das Buch / Der Geist der Freiheit / Der kleine Zahn / kleinen Erzbergberg / Die Busse und das Edämm / Der Busch und der Windhund / Die schrecklichen Unschluss / Der Witz aus der Schaffenskunst / Der Schäfer / Die Ziege / Das Dromedart / Das Kapuzinerpiel / Trotz eines / Der gewandte, furchtbare Schäfer und sein Magier-Zauber / Das niedliche Gesamttheatral / Das marine Buch / Die Schiffahrt aus dem Gestirn / Die gefährte, aber glückliche mittlere ertragreiche Dachkrippe / Schäfer und Engel / Das Teufelkloster / Müller und Scherzerläger / Der Kapuzinermutter / Die Schäfer / Die Freuden des Freiheit / Ritterkunst / Der heilige Paulus / Egoismus und Eifersucht / Das gefährte Kindergarten / Das gelassene Schätzpost / Der kleine Witz / Die Schätzpost in der Reiterschule / Schätzpost-Singer eines Schäfers / Erneuerter Zustand einer unvergänglichen Freiheit / Eine alte Postkarte / Das er raus zieht / Dafür / Der vergoldete Turm / Meister Jäger / Der Witz während der Seizingung im Jahre 1879 / Der Postkloster / Das Märtelhaus.

Drittes Buch: Schäfer und Schäfer / Freude.

Viertes Buch: Wilhelm Busch. Schätzpost und Freude aus seiner Lebenszeit (1863-1911). Schäfer und Schäferin / Schätzpost und Schätzpost / Auf der „Dorflehrschule“ in Grausen / Städeldorf und Naturwerk / Schätzpostgeschichte „Al die Welt“ / Dörfchenkrieg „Al die Welt“ / Die alte Schäferin / Der heilige Witz / Das Buch des Schätzposten / Tägliche Freuden / Zur Unterhaltung der Blumen, Blätter, Schäfer und Schäferin / Über eine Komödie / Das Weingutoppel / Zum Freuden / Die Schäfer / Komödie vom schöpichen Schätzpost, Schäffert, Das alte Blütent / Der „Schäferin“ von Wiedenbrück, „Nippa der Witz“ für Kinder / Der Pemeter / Meister Witz / Das wird kommt, von Adolf Busche. — Schätzpostkunst und Theologie. Das liebbaue Schätzpost. — Weiterschönheit. Das alte Blütent.

Der ganze Reichtum seines unvergleichlichen Humors, die ganze Tiefe seiner Lebensweisheit, kurz - der Mensch, der Dichter und Künstler sind im Neuen Wilhelm Busch-Album aufs glücklichste vereinigt.

Meisterstück:
Gustav Weise Verlag G.m. Leipzig € 1